



Stadt Kamen

Niederschrift

PA

über die
3. Sitzung des Partnerschaftsausschusses
am Montag, dem 18.11.2013
im Sitzungssaal II des Rathauses

Beginn: 16:30 Uhr
Ende: 17:00 Uhr

Anwesend

SPD

Frau Bärbel Andernacht
Herr Dieter Drescher
Frau Astrid Gube
Herr Heinz Henning
Herr Peter Holtmann
Frau Ursula Müller
Herr Heinrich Rickwärtz-Naujokat
Herr Reinhard Skodd
Herr Manfred Wiedemann

CDU

Frau Doris Hartmann
Herr Reinhard Hasler
Frau Susanne Middendorf
Herr Rüdiger Plümpe

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Anke Dörlemann
Herr Klaus-Bernhard Kühnapfel

DIE LINKE / GAL

Frau Ruthild Lindemann-Opfermann

Ortsvorsteher

Herr Ulrich Klein

Verwaltung

Frau Katja Herbold
Herr Ralf Kosanetzki
Frau Ingelore Peppmeier
Herr Ronald Sostmann

Entschuldigt fehlten
Frau Britta Dreher
Herr Martin Wiegelmann

Der Vorsitzende des Partnerschaftsausschusses, Herr **Hasler**, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden, insbesondere Frau Peppmeier in ihrer neuen Funktion als Fachbereichsleiterin. Die form- und fristgerechte Versendung der Einladung wurde festgestellt.

Frau Skodd wurde als Mitglied des Partnerschaftsausschusses verpflichtet.

A. Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Einwohnerfragestunde	
2	Montreuil-Juigné Rückblick auf die Fahrt zum Kamener Tag hier: Bericht der Verwaltung	
3	Rückblick Kamen feiert international - 45 Jahre Kamen-Montreuil-Juigné und 35 Jahre Kamen-Ängelholm vom 30.05. - 02.06.2013 hier: Bericht der Verwaltung	
4	Sulecin und Beeskow Rückblick auf die Begegnungen im Jahr 2013 hier: Bericht der Verwaltung	
5	Bandirma hier: Bericht der Verwaltung	
6	Eilat hier: Bericht der Verwaltung	
7	Unkel Wein- und Heimatfest Rückblick auf die Begegnungen 2013 hier: Bericht der Verwaltung	
8	Patenbataillon Kommandeurwechsel am 08.11.2013 hier: Bericht der Verwaltung	
9	Ängelholm Bürgerreise 2014 hier: Bericht der Verwaltung	
10	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

B. Nichtöffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	
2	Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung	

A. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Einwohnerfragestunde

Fragen ergaben sich keine.

Zu TOP 2.

Montreuil-Juigné

Rückblick auf die Fahrt zum Kamener Tag

hier: Bericht der Verwaltung

Herr **Kosanetzki** gab bekannt, dass 36 Personen vom 12. – 15.09.2013 in Montreuil-Juigné zu Gast waren. Jugendliche Judoka des Vereins TuS Eichengrün besuchten dort ihre Partner und maßen sich bei einem Freundschaftskampf. Die Mehrzahl der Mitreisenden war in Gastfamilien untergebracht, was die französischen Partner sehr freute.

Die Gruppe besuchte das stimmungsvolle Hafenfest an der Schleuse der Mayenne.

Den verregneten Samstag verbrachten die Kamener mit ihren Gastgebern mit einer Rundfahrt durch die Weinberge des Winzers Sébastien Guittet mit Besichtigung einer Halle, in der boule au fort gespielt wurde.

Diese regionale Sportart unterscheidet sich von dem hier bekannten Boulespiel, dadurch, dass es in einer speziellen Halle gespielt wird. Das gebogene Spielfeld ähnelt einem Schiff. Nach der Rundfahrt trafen sich die Kamener zu einem Mittagessen mit Weinprobe. Insgesamt war die Begegnung, wie in jedem Jahr, sehr familiär.

Herr **Hasler** zeigte sich erfreut über den herzlichen Empfang der Kamener Gäste in Montreuil-Juigné.

Zu TOP 3.

Rückblick Kamen feiert international - 45 Jahre Kamen-Montreuil-Juigné und 35 Jahre Kamen-Ängelholm vom 30.05. - 02.06.2013
hier: Bericht der Verwaltung

Herr **Kosanetzki** erinnerte daran, dass alle sieben Bürgermeister der Partnerstädte an der Veranstaltung in Kamen teilgenommen haben.

Der Finanzrahmen von 125.000 € wurde mit Hilfe eines EU-Zuschusses in Höhe von 25.000 € und Sponsorengeldern eingehalten.

Frau **Herbold** zeigte einen Fotorückblick der Veranstaltung.

Teilnehmerzahlen:

Gesamt	754
Montreuil	337
Ängelholm	308
Beeskow	29
Sulecin	19
Eilat	27
Bandirma	24
Unkel	10

Herr **Hasler** dankte der Verwaltung für die gute Organisation der Festtage. Er bezeichnete „Kamen feiert international“ als kulturelle und sportliche Bereicherung des Veranstaltungskalenders der Stadt Kamen in 2013. Die Veranstaltung war eine gelungene Werbung für die Partnerschaftsarbeit in Kamen.

Herr **Wiedemann** erinnerte an die Verabschiedungszeremonie im Jahnstadion. Er bezeichnete die Drachentanzvorführung als eine gelungene Überraschung und einen Höhepunkt der Veranstaltung, der allen in Erinnerung bleiben wird.

Zu TOP 4.

Sulecin und Beeskow
Rückblick auf die Begegnungen im Jahr 2013
hier: Bericht der Verwaltung

4.1 Fahrt zum Stadtfest nach Sulecin vom 03. – 05.05.2013

Bericht von Herrn **Kosanetzki**:

20 Personen sind vom 03. – 05. Mai 2013 auf Einladung der Stadt Sulecin zum dortigen Stadtfest gereist. Die Gruppe besichtigte die neu erbaute Promenade und das Johanniterhaus.

4.2 Bürgerreise Sulecin/Beeskow

In diesem Jahr führte die Bürgerreise durch Südpolen, mit Besichtigungen in Zielona Gora, Breslau und Krakau. Mit den Städten Sulecin und Beeskow wurden gleich zwei Partnerstädte im Rahmen einer Reise besucht, berichtete Herr **Kosanetzki**.

Die 56 Teilnehmer waren zu einem gemeinsamen Mittagessen mit Vertretern der Stadt Sulecin eingeladen. Sie übernachteten zweimal im Hotel Schwan in Beeskow.

Auf Einladung der Stadt Beeskow unternahmen die Kamener eine Spreekahnfahrt mit Kaffeetrinken. Bürgermeister Frank Steffen führte sie durch den Spreepark und die Schäferei Erlebniswelt Beeskow mit Kinder- und Jugendhof der Arbeiterwohlfahrt.

Ein Höhepunkt und zugleich Abschluss der Reise war eine Nachtwächterführung durch die Altstadt von Beeskow.

Herr **Hasler** lobte den herzlichen Empfang in den Partnerstädten. Die Bürgerreise wurde nach seinem Empfinden wieder gut angenommen.

Zu TOP 5.

Bandirma

hier: Bericht der Verwaltung

Herr **Kosanetzki** erinnerte an die Teilnahme von 24 Personen aus Bandirma an den Jubiläumstagen in Kamen.

Weitere Austauschmaßnahmen haben in diesem Jahr nicht statt gefunden.

Im nächsten Jahr besteht die Städtepartnerschaft zwischen Kamen und Bandirma seit 15 Jahren. Ob die Stadt Bandirma die Kamener zu einer Jubiläumsfeier einladen wird, ist noch unbekannt.

Zu TOP 6.

Eilat

hier: Bericht der Verwaltung

6.1

Bei einem Arbeitsgespräch im April trafen Hermann Hupe und Ralf Kosanetzki organisatorische Absprachen mit dem Chor Desert Wind, der zum Jubiläumsfest nach Kamen reiste.

6.2

Herr Kosanetzki führte an, dass der Schüleraustausch zwischen Eilat und Kamen neu belebt werden soll. Geplant ist zunächst ein Besuch einer israelischen Gruppe in Kamen.

Details sind noch abzustimmen.

Auf Nachfrage von **Frau Lindemann-Opfermann** ergänzte Herr Kosanetzki, dass das Gymnasium bereits Interesse an einer deutsch-israelischen Begegnung bekundet habe.

6.3

Herr **Kosanetzki** berichtete, dass der amtierende Bürgermeister von Eilat, Meir Izhak Halevi zum dritten Mal gewählt wurde.

Zu TOP 7.

Unkel
Wein- und Heimatfest
Rückblick auf die Begegnungen 2013
hier: Bericht der Verwaltung

7.1

Herr **Kosanetzki** erinnerte an den Besuch von 50 Unkelem am 24. April in Kamen.

Nach einer Stadtrundfahrt besichtigten sie das Haus der Stadtgeschichte.

7.2

Zum alljährlichen Wein- und Heimatfest in Unkel sind in diesem Jahr 5 Busse mit rund 200

Personen gefahren. Auf dem Programm stand zunächst eine Rheinschiffahrt von Bad Breisig nach Unkel. Den Nachmittag und Abend verbrachten die Kamener bei ihren Unkelern Freunden auf dem Festplatz. Nach dem Rheinfeuerwerk begaben sich die Busse auf den Rückweg nach Kamen, berichtete Herr **Kosanetzki**.

Für das nächste Jahr wird die Verwaltung ein verändertes Programm erstellen, da die Anmeldezahlen zu dieser Tagesfahrt rückläufig sind.

Herr **Hasler** stellte fest, dass 200 Teilnehmer am Weinfest durchaus ein bestehendes Interesse an Unkel beweisen. Erfreut zeigte er sich über die Bürgerreise der Unkelern nach Kamen, die nun schon zum dritten Mal statt fand. Er verwies weiterhin auf den regen Austausch der Senioren z. B. zum Karneval.

Zu TOP 8.

Patenbataillon
Kommandeurwechsel am 08.11.2013
hier: Bericht der Verwaltung

Herr **Kosanetzki** unterrichtete den Ausschuss über einen Kommandeurwechsel an der Spitze des Patenbataillons. Am 08. November löste OTL Andreas Bock Herrn OTL Frank Klaumann als Standortältesten und Kommandeur des Logistikbataillons 7 der Glückauf-Kaserne Unna-Königsborn ab. Am 06.11.2013 stellte sich OTL Bock beim Bürgermeister vor.

Herr Klaumann wird in Zukunft Schulkommandeur an der Technischen Schule des Heeres in Aachen.

Herr Bock ist Logistiker. Er war zuvor Stabschef im Logistikbataillon 41 in Neustadt am Rübenberge nahe Hannover.

Herr **Kosanetzki** gab den Ausschussmitgliedern einen Überblick über künftige Veränderungen im Patenbataillon. Im Jahr 2014 sollen elf Logistiker im Rahmen der ISAF-Mission nach Afghanistan entsendet werden. 117 Soldatinnen und Soldaten werden in den Kosovo-Einsatz gehen. Im Jahr 2015 soll aus dem Logistikbataillon 7 ein Versorgungsbataillon mit reduzierter Truppenstärke werden. In Unna-Königsborn soll die Truppenstärke von rund 1.000 auf dann 670 Soldatinnen und Soldaten reduziert werden.

Herr **Hasler** kündigte an, Herrn OTL Bock zur nächsten Sitzung des Partnerschaftsausschusses einzuladen.

Zu TOP 9.

Ängelholm
Bürgerreise 2014
hier: Bericht der Verwaltung

9.1

Herr **Kosanetzki** erinnerte an eine Schülerbegegnung mit Ängelholm und der Gesamtschule vom 13. – 19.04.2013 in Kamen. Am 15.4. fand ein Schülerempfang im Rathaus statt.

9.2 Bürgerreise 2014

Herr **Kosanetzki** stellte die Bürgerreise 2014 nach Skandinavien mit Ängelholm vor.

Frau Herbold zeigte einige Bildansichten zur Reise.

Der Reiseverlauf ist wie folgt:

- Busfahrt von Kamen nach Travemünde
- Fähre von Travemünde nach Helsinki (2 Nächte an Bord)
- Übernachtung in Turku (Finnland)
- Fähre von Turku nach Stockholm
- Stadtbesichtigungen in Helsinki, Turku, Stockholm und Kopenhagen
- Übernachtung in Stockholm
- Besuch in Ängelholm
- Übernachtung in Helsingborg
- Fähre Helsingborg – Helsingör
- Übernachtung in Kopenhagen
- Rückfahrt mit der Fähre von Rodby nach Puttgarden
- Puttgarden – Kamen

Preis: 995,- € pro Person bei Unterbringung in einer Doppelinnenkabine/Doppelzimmer

Aussenkabine für die Fähre Travemünde – Helsinki 100,- €

Tageskabine für die Fähre Turku – Stockholm 40,- €

Aufpreis: Einzelzimmer/Enzelkabine: 320,- €

Herr **Kosanetzki** nannte die Anmeldezahl von derzeit 100 Personen.

Es wird beabsichtigt mit drei Bussen zu fahren.

Frau **Müller** erkundigte sich, ob Kamener Partnerstädte auch Bürgerreisen anbieten, wie Kamen es tut. Sie begrüßte, dass in jedem Jahr eine Partnerstadt im Rahmen einer Bürgerreise besucht werde.

Herr **Kosanetzki** führte die Bürgerfahrten des comité de jumelage aus Montreuil-Juigné an.

In diesem Jahr wurde wegen der Jubiläumsfahrt darauf verzichtet. In der Vergangenheit hat es gemeinsame Weihnachtsmarktbesuche in Kamen und Umgebung gegeben.

Herr **Hasler** bemerkte, dass die Einzelpersonen, ähnlich wie es Kamener auch tun, sich gerne Reisegruppen, Vereinen o.ä. anschließen und die Restplätze in organisierten Bussen in die Partnerstädte nutzen, um private Freund zu besuchen.

Herr **Wiedemann** gab an, dass zahlreiche private Kontakte zwischen Familien aus dem Ausland und Kamenern bestehen, die sich regelmäßig privat besuchen.

Zu TOP 10.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen:

Mitteilungen der Verwaltung lagen nicht vor.

Anfragen:

Herr **Klein** erkundigte sich nach den Terminen der Partnerschaftsfahrten nach Sulecin und Montreuil-Juigné in 2014.

Herr **Kosanetzki** gab folgende Termine bekannt:

Bürgerfahrt zum Stadtfest in Sulecin vom 02. – 04. Mai 2014

Bürgerfahrt zum Kamener Tag in Montreuil-Juigné vom 11. – 14. September 2014

B. Nichtöffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

keine

Zu TOP 2.

Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung
entfällt

Herr **Hasler** dankte den Anwesenden für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2014, wünschte eine schöne Adventszeit und ein gesundes neues Jahr.

Er schloss die Sitzung um 17:00 Uhr.

gez. Hasler
Vorsitzender

gez. Peppmeier
Schriftführerin